

Grillabend 2024

MTV Emmenstrand

Im Vorstand war man sich einig, auch für dieses und weitere Jahre während der Sommerferien den zur Tradition gewordenen Grillabend im 'Hüslenmoos' und einen zweiten Event (Minigolf/Boccia) im Jahresprogramm zu belassen.

Seit neun Jahren haben wir das Privileg, mit unserem Grillabend an einem idealen Ort zu sein. 2016 durften wir erstmals im 'Hüslenmoos' zu Gast sein und jedes Jahr die perfekte Infrastruktur benützen.

Möglich wurde alles dank Fred Buchers Bemühungen und Beziehungen zu den Verantwortlichen des Schiesswesens, im speziellen zu Walter Hauser, dem ehemaligen Chef des Schiessstandes. Es war ein stilles Abkommen, im Sinne eines 'Gebens und Nehmens'. Als Gegenleistung werden weiterhin Kameraden aus unseren Reihen bereit sein, bei allfälligen Anlässen der Schützen einzuspringen und ihre Dienste anzubieten, ihre Organisatoren zu unterstützen.

Walter Hauser war vom Organisator Heinz Eichenberger zum Grillabend eingeladen worden wie schon in den früheren Jahren.

Nach einem viel zu nassen und kühlen Frühling und Sommer hatten wir Glück mit dem Wetter. Von einem stabilen Azorenhoch aber sind wir noch weit entfernt.

43 Anwesende, davon Margrit Weber und vier Gäste, gaben sich ein Stelldichein im 'Hüslenmoos', um gemeinsam einen gemütlichen Abend zu verbringen. Gleich zu Beginn, noch während des Apéritifs, begrüßte der Präsident André Duner die stattliche Schar, bedankte sich beim Organisator Heinz Eichenberger und dessen Helfern und freute sich mit ihnen auf ein paar gemütliche Stunden. Heinz ergriff ebenfalls das Wort, gab Entschuldigungen bekannt, stellte die Kostensituation klar. Der Verein zeigte sich einmal mehr grosszügig und übernahm sämtliche Kosten für Speis und Trank. Das Grillgut, die Getränke und alles 'Drum und Dran' waren vorhanden; keiner musste etwas mitbringen.

Heinz orientierte noch über das gesundheitliche Befinden unserer geschätzten Kameraden Kurt Risi und Max Siegrist. Kurt durfte das Spital wieder verlassen. und es stehen ihm verschiedene Therapien bevor. Max wurde kürzlich am Rücken operiert und hofft, seine geplante Herbstwanderung im September leiten zu können. Beiden wünschen wir eine baldige Genesung viel Kraft!

Folgende Kameraden und Gäste unterstützten Heinz Eichenberger tatkräftig:

Carmine Colangelo und Adolf Lötscher als Grilleure, Hans Schwegler, Sepp Signer, Hansruedi Ineichen, Hans Wigger, Walter Keller, Roland Baumann und Eli Ronchetti. Sie alle sind auf einem gelungenen Foto von Peter Fahrni zu sehen. Chapeau und herzlichen Dank für ihren Einsatz!

Zu den Sponsoren zählten: Eli Ronchetti (zwei Bleche Käsekuchen zum Apéro und eine Flasche Zwetschgengeist). Für sie war es das letzte Mal. Sie hatte ihr Haus verkauft, den Wohnort gewechselt und war im Februar 80 geworden. Dafür wurde sie mit einem Blumenstrauss und viel Applaus geehrt. Herzlichen Dank und alles Gute, Eli! - Margrit Weber brachte zwei Bleche Apfelkuchen mit. - Beat Steger wartete mit einem feinen Cake auf. - Franz Lötscher offerierte seit eh und je seine 'Crème brûlée' zum Dessert. - Adolf Lötscher spendete Chips und die feine Curry-Sauce als Würze für die Bratwürste. Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Sponsoren.

Unser Chörli wird immer grösser und klangstärker, oder täusche ich mich? Vier bekannte Lieder unter der Leitung von Werner Niederberger wurden zum Besten gegeben, unter anderen der 'Der Füdlibürger'

Die Säule des Stimmungsbarometers befand sich schon bald im oberen Bereich. Das Chörli trat später nochmals in Erscheinung. Das bewegendste Lied dürfte nach wie vor der 'Pajazzo' sein. Das Publikum bedankte sich mit einem spontanen Applaus. Der Grillabend ist einer von mehreren Anlässen, bei denen auch die älteren, nichtturnenden Kameraden dabei sein können. Er ist Bindeglied zwischen zwei Generationen und regt zum gegenseitigen Austausch an. Die Älteren und Ältesten erinnern sich gerne an frühere Zeiten und ihre 'Glanztaten'. Der Abend war wiederum ein voller Erfolg. Alle hatten dazu beigetragen. Die Organisation lag in bewährten Händen. Zur vorgerückten Stunde waren bereits unsere 'guten Geister' im Einsatz, klappten Bänke und Tische zusammen... Langsam lichteten sich die Reihen. ...

Somit wünsche ich euch allen einen angenehmen Sommer und hoffe für uns alle auf weitere interessante Begegnungen.

Bericht: Herbert Unternährer